



Gemeinde Winnigstedt

– Der Bürgermeister –



Winnigstedt, 03.10.2024

RDS-Nr.: RDS Wi11/078

Sitzungsvorlage für die Gemeinde Winnigstedt

Beratungsfolge	Öffentlichkeitsstatus	Aufgabe
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	Vorberatung
Rat der Gemeinde Winnigstedt	öffentlich	Entscheidung

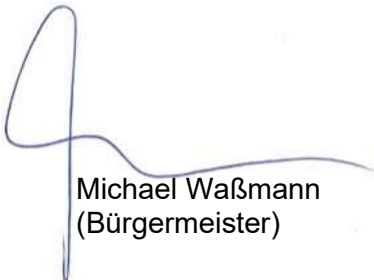
Betreff: Antrag der Fraktion „Gemeinsam für Winnigstedt“ (GfW) – Förderung von Jugendprojekten

Beschlussempfehlung:

Die Gemeinde Winnigstedt entwickelt ein Konzept zur Förderung der Jugend bzw. von Jugendprojekten.

Begründung:

Ergibt sich aus dem beigefügten Antrag vom 2.10.2024.



Michael Waßmann
(Bürgermeister)

Anlage

Antrag vom 2.10.2024

Wählergruppe Gemeinsam für Winnigstedt



An den Rat und den Bürgermeister
der Gemeinde Winnigstedt

[Handwritten signature]
2/10

Winnigstedt, den 02.10.2024

Antrag an den Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren Ratsmitglieder,

ich bitte im Namen der Fraktion Gemeinsam für Winnigstedt (GfW) um Beratung und
Beschlussfassung zu nachfolgendem Ratsantrag.

Der Rat möge beschließen: Die Gemeinde Winnigstedt entwickelt ein Konzept zur Förderung
der Jugend bzw. von Jugendprojekten.

Begründung:

Kompetenzen für eine soziale, kulturelle und politische Teilhabe lernen Kinder und Jugendliche nicht nur in der Schule. Vor allem jenseits formaler Leistungsanforderungen, in der Gruppe mit Gleichaltrigen und in der Auseinandersetzung mit den eigenen Interessen, Bedürfnissen und Träumen können Kinder und Jugendliche ihre Talente entwickeln und ihre eigenen Vorstellungen umsetzen.

Quelle: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Die Gemeinde könnte als verlässlicher Partner hier unterstützend tätig werden. Abgesehen von herausgehobenen Einzelvorhaben, die eine große Außenwirkung hätten, und die es zu fördern gilt, könnten Jugendgruppen, bzw. einzelne Jugendprojekte, beispielsweise auch durch im Haushalt fest verankerte Zuschüsse unterstützt werden, um sich dem Thema verstärkt anzunehmen.

Die Jugendlichen könnten somit Ideen entwickeln mit dem Wissen, dass die Gemeinde als verlässlicher Unterstützer hinter ihnen stehen würde, dadurch hätten sie auch die Möglichkeit neue Wege in diesem Prozess zu gehen und eigenverantwortlich und zielorientiert an der Umsetzung ihrer Ideen zu arbeiten.

Bürgermeister und Fraktionen sollen hierzu Vorschläge entwickeln, die in den künftigen Sitzungen des Rates zusammengeführt werden und aus diesen Vorschlägen sollte dann ein zukunftsorientiertes und fundiertes Jugendförderprogramm entstehen.

[Handwritten signature]

Jennifer Burtzlaff
(Fraktionsvorsitzende)